

Das Magazin der Wirtschaftsregion Stainz

STAINZ

45. Jahrgang | Nr. 179 | Winter 2022 | Auflage: 13.300 Stk. | zugestellt durch Österreichische Post



Besinnliche Adventszeit

Regionale Geschenksideen
S. 7

Steuertipps
S. 8

Foto: CDM

SK
KÜCHEN GMBH

VON DER PLANUNG BIS ZUR MONTAGE, ALLES AUS EINER HAND!

8443 Gleinstätten | Pistorf 193/Top 3
0664/42 62 980 | 0664/42 62 979
office@skf-kuechen.at | www.skf-kuechen.at

DIE STICKEREI
im Schilcherland
www.vollfolierung.at

Ihr zuverlässiger Partner für
Werbeftechnik, Druck,
Textilveredelung & Grafik!

VOllFOLIERUNG
WERBETECHNIK • DRUCK • TEXTIL

BESTATTUNG WOLF

2 x in Stainz
Täglich von 0-24 Uhr

bestattung-wolf.com

Elektrotechnik
Müller - Gaich GmbH

Blitzschutz
Alarmanlagen
Planungsbüro
Kundenservice
EDV-Netzwerktechnik
E-Installationen und E-Geräte

Bahnhofstraße 3, 8510 Stainz
Telefon: 03463/2387



von
Ferdinand
Ruppert

Liebe StainzerInnen, liebe Gäste!

Es ist ja nicht zu glauben, aber schon wieder sind 12 Monate vergangen und damit ein Jahr Geschichte. Es war ein Jahr, das sicherlich an niemandem spurlos vorbei gegangen ist. Es gab tolle, spannende, traurige, herausfordernde aber sicher auch erfolgreiche Momente im Leben eines jeden Einzelnen.

Auch in Bezug auf unser Ortsleben kann man alle genannten Eigenschaften spezifischen Momenten zuschreiben. Ich für mich möchte auf jeden Fall sagen, dass es ein denkwürdiges Jahr war, aus dem wir bestimmt viel Positives, allerdings auch viele Punkte mitnehmen können, bei denen wir alle gefragt sind, uns weiterzuentwickeln.

Es war sehr schön, die Schilchertage in Action zu sehen und auch beim Schilcherlauf war die Stimmung wieder hervorragend. Man hat auch gemerkt, dass der regionale Zusammenhalt ganz gut funktioniert.

Allerdings möchte ich hiermit auch die Gelegenheit nutzen,

um Punkte anzusprechen, über die man sich kommunal- und wirtschaftspolitisch austauschen muss und die absolut zu verbessern sind. Wenn Uneinigkeiten innerhalb der Gemeindepolitik den Weg in eine überregionale Zeitung finden, ist das meiner Meinung nach ein sehr bedenkliches Zeichen, insbesondere für unsere Wirkung nach draußen und nicht förderlich für Zuzug, speziell von Unternehmen. Wo über andere Gemeinden mit tollen Projekten für Wirtschaft und Aufschwung geworben wird, fällt Stainz als innenpolitischer Hexenkessel auf. Dieser Hexenkessel zeigt sich vor allem im Umgang mit der Kommunikation. Beispielsweise für Bauprojekte, die den Ort kurzfristig doch in Aufruhr versetzen. Natürlich muss man nicht für alles eine „Volksbefragung“ machen, allerdings wäre es doch trotzdem sehr von Vorteil, in irgendeiner Weise mit Personen und Betrieben zu kommunizieren, die durch das Vorhaben betroffen sind und wenn es eine kurze Rückfrage zur Lage bzw. zu zukünftigen Lösungen für solche Themen ist. Hier hat man doch eher die

Vorstellung vor einem Straubengehege zu stehen und den Tieren bei der Prüfung des Sandes von unten zuzuschauen.

Auch das Thema Innovation ist ausbaufähig, besonders wenn es in Form von neuen Leitungen notwendig erscheint, die zur Verbesserung von Datenübertragungen essenziell sind. Man bemerke, die nicht erst in ein paar Jahren wichtig werden, sondern es bereits seit knapp einem Jahrzehnt sind. Man könnte an dieser Stelle kritisieren, dass diese Form der Leitungen bereits beim Umbau des Hauptplatzes ein Thema war, das dann gekonnt ignoriert wurde. Das möchte ich aber hier unterlassen.

Zu guter Letzt fand auch unser Freibad den Weg in die Medien, da man sich hier offenbar vor Jahren vor einer Entscheidung gescheut hat. Viele der größeren Nachbargemeinden glänzen mit modernen Freibädern oder Badeseen.

Die Meinung zu den angesprochenen Themen spiegeln nicht die des gesamten Vereines Stainzer Wirtschaft wider, sondern entsprechen ausschließlich der des Autors.

Das Freibad ist ein Ort der Zusammenkunft und der sportlichen Betätigung im Sommer für Jugend, Familien und allgemein Sportbegeisterte. Wohl gemerkt vermutlich der letzte Ort, an dem sich die Jugend noch treffen kann. Allerdings ist es auch für die Schulen und insgesamt für die Orts-Infrastruktur erheblich, eine derartige Freizeitanlage vorzuweisen.

Alles Punkte, die absolut wichtig zu besprechen und in den nächsten Monaten anzugehen sind. Ich möchte mich jedoch nicht mit Kritik aus dem Jahr 2022 verabschieden, sondern mich auch beim Redaktionsteam der Stainz Aktuell für die hervorragende Arbeit und Unterstützung bedanken, die im vergangenen Jahr wieder geleistet wurde. Und Ihnen, liebe LeserInnen, wünschen wir vom Verein Stainzer Wirtschaft frohe Festtage, einen besinnlichen Jahresausklang ein gutes neues Jahr 2023 und viel Gesundheit.

INHALT

Vorwort	2
Apothekeninformation	3
Wissenswertes	4, 8
Wirtschaft	6, 18
Regionale Geschenksideen	7
Sport	13
Aus der Region	14, 16, 17
Ärzte- und Apothekendienst	19
Veranstaltung	20

Vermessung

DI Roland Krois





Arzneipflanzen bei Wechselbeschwerden



von
Mag. pharm.
Angelika
Bischof

Die Wechseljahre sind ein Lebensabschnitt, vor dem sich viele Frauen fürchten. Wechselbeschwerden sind zwar aufgrund der altersbedingten nachlassenden Produktion von Hormonen nicht als Krankheit im eigentlichen Sinn einzustufen, können aber die Lebensqualität beeinträchtigen. Die Symptome umfassen Nervosität, Reizbarkeit, Gedächtnisstörungen, Depressionen und Schlafstörungen, Kreislauf-Symptome wie Hitzewallungen, Herzklopfen, Schwindel und Blutdruckkrisen sowie eine erhöhte Ermüdbarkeit, Obstipation und Gewichtszunahme.

Der Schweregrad von Wechselbeschwerden (auch klimakterischer Beschwerden genannt) scheint individuell unterschiedlich ausgeprägt zu sein.

Da eine Hormonersatztherapie wegen zum Teil schwerwiegender Nebenwirkungen teilweise umstritten ist, werden **pflanzliche Alternativen** gerne angewendet.

Cimicifuga racemosa – Die **Traubensilberkerze** stammt aus Nordamerika und wurde von Indianern bereits in alter Zeit zur Geburtshilfe und bei klimakterischen Beschwerden verwendet. In Europa ist Cimi-

cifuga racemosa seit dem siebzehnten Jahrhundert als Heilmittel bekannt. Cimicifuga-Extrakte werden zur Behandlung prämenstrueller und klimakterisch bedingter Beschwerden eingesetzt. Über die Auszüge aus dem Wurzelstock der auch Schlangenzwurz genannten Pflanze existieren genügend wissenschaftliche Studienergebnisse, sodass sie als anerkannte, gut dokumentierte und sichere Arzneimittel gelten. Um Überdosierungen zu vermeiden, sollten Cimicifuga-Arzneimittel nur aus der Apotheke besorgt und genau nach Vorschrift eingenommen werden.

Magnolie – Magnolienextrakt wird seit mehr als zweitausend Jahren in der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) verwendet und besitzt eine ausgleichende Wirkung auf den Schlaf und bei Stimmungsschwankungen. In den Apotheken sind pflanzliche Präparate erhältlich, die neben Magnolienextrakt u.a. auch Isoflavone aus Soja enthalten und bei Wechselbeschwerden wie Hitzewallungen, Schlafstörungen und Verstimmungszuständen eingesetzt werden.

Johanniskraut – wird bei depressiven Störungen eingesetzt, aber nicht in erster Linie zur Behandlung von Wechselbeschwerden. Im Fall von Kombinationspräparaten mit Cimicifuga soll der Kombinationspartner Johanniskraut die im Wechsel auftretenden Stimmungsschwankungen günstig beeinflussen. Das Risiko von Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ist klar einzugrenzen, die Patientin wird in der Gebrauchsinformation auf diese Situationen hingewiesen.

Mönchspfeffer-Extrakt aus Mönchspfeffer-Früchten kann normalisierend wirken, bevor die Regel aussetzt. Der Mönchspfeffer ist eine sehr wichtige Pflanze zum Ausgleich des Progesteronmangels und wird auch beim Prämenstruellen Syndrom (PMS) eingesetzt.

Gerne beraten wir Sie zu diesem Thema in unserer Apotheke Stainz.



Apotheke Stainz

Anzeige

Mag. pharm. Bischof KG | A-8510 Stainz | Hauptplatz 8 | Tel: 03463/2156
E-mail: office@apotheke-stainz.at | www.apotheke-stainz.at

HerzWärme

Gänsehaut der Seele

Nicht durch Menschenkälte wird die Gänsehaut der Seele spürbar, sondern durch Herzenswärme

—
Andrea Koßmann (*1969)

Anzeige, Foto: Freepik.com

Gerade in der kalten Jahreszeit vermissen wir Menschen oft die Wärme der Sonne. Daher genießen viele die wohlige Wärme am Kamin, in der Sauna, einer Wärmflasche oder bei Auszeiten, eingewickelt in einer flauschigen Decke. Es geht dabei um weit mehr als nur um Behaglichkeit. Wärme lässt ein Gefühl von Geborgenheit und Sicherheit entstehen. Sie legt sich wie ein kuscheliger, schützender Man-

tel um die Seele. Uns nahestehende Menschen vermitteln durch ihre Zuneigung, Verbundenheit, Zärtlichkeit und Wertschätzung ein ähnliches Gefühl.

Ein offenes Herz lässt uns die Welt mit anderen Augen sehen. Wir fühlen uns gut, nehmen die Dinge um uns herum positiver wahr und erleben die Lebendigkeit in uns. Wer im Herzen ist, den kann nichts aus-

der Bahn bringen. Mit „Herz-offenheit“ mutig das Leben selbst in der Hand zu haben, bedeutet auch, sich selbst nahe zu stehen und vertrauensvoll Entscheidungen aus sich heraus entstehen zu lassen. Wahrfahre Herzensentscheidungen ver-helfen zu einer Le-bensweisheit, die das Miteinander in „Kalten Zeiten“ wundersam wan-deln können.

Manchmal kann die Verbin-dung zum eigenen Herzen verloren gehen. So eine Kon-taktstörung kann zu „Verhär-tung“ der Gefühle führen. Das „Bauchgefühl“, also die Intui-tion kann sich vermehrt irren. Im Miteinander kann der Klimawandel in Richtung Herz-



Eiszeit einsetzen. Psychothera-pie und psychotherapeutische Begleitung können in solchen Lebensphasen das Eis zum Schmelzen bringen und die HerzWärme wieder neu anhei-zen.

BEATE DIMAI PSYCHOTHERAPEUTIN

IN AUSBILDUNG UND UNTER SUPERVISION
Bahnhofstraße 6a, 8510 Stainz
Telefon: 0676/4964167, E-Mail: beate.dimai@aon.at

PhysiOase

Ganzheitliche Physiotherapie
Prävention - Rehabilitation - Schmerzlinderung
www.physio-stainz.at



Angebote:

Mit ärztlicher Zuweisung:
Einzelheilgymnastik, Heilmassage,
Hausbesuche

Präventivmaßnahmen:
Präv. Gymnastik, Taping,
Entspannungsmassage, uvm.

Verena Krebs
Physiotherapeutin
K-Taping Pro Therapeutin
Skenar - Therapeutin
Trainerin f. Sturz u.
Fallprävention

Praxis:
Rainbach 64
8510 Stainz

Tel.: 0664 / 45 42 189

Anzeige



Beste Qualität vom Feld bis zum Endprodukt seit mehr als 80 Jahren

Die Grünewald Fruchtsaft GmbH wurde im Jahr 1938 gegründet und ist ein Teil der Grünewald International Gruppe. In vier Ländern, an sechs hoch entwickelten Standorten agieren wir als starkes, traditionelles Familienunternehmen.

Erstklassige Produkte, kompromisslose Qualität und innovative Konzepte machen uns zu einem geschätzten Partner der internationalen Lebensmittelindustrie.



Zukunft aktiv gestalten - Unsere Initiativen bilden eine wertvolle Basis!



Grazer Straße 20 | 8510 Stainz | Telefon 03463 2101-0 | www.gruenewald.at

Anzeige



EIN STARKES TEAM

KURZFRISTIG LIEFERBAR



TOYOTA YARIS & YARIS CROSS HYBRID

- Kurze Lieferzeiten
 - Toyota-Versicherung ab € 71,-*
 - Bis zu 10 Jahre Toyota Relax-Garantie**
 - Günstige Leasing- und Finanzierungsangebote
- Details auf toyota.at

*Bei Abschluss einer Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung in der Bonus/Malus Stufe 0 über die Toyota Insurance Management SE, Niederlassung Österreich Berechnungsbeispiel: Toyota Yaris Cross 1,5 VVT-i Hybrid Active Drive, CO₂ Ausstoß 102g/km; KW 68, 01.01.1962, 1010 Wien, Bonus/Malus Stufe 0, Vollkasko Selbstbehalt EUR 475,- bei Reparatur in Ihrer Toyota Fachwerkstätte, Listenpreis EUR 29.490, Haftpflicht EUR 19,31, Motorbezogene VSt. EUR 7,20, Vollkasko EUR 44,26. **Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourgal, Bourgalaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.at/relax oder bei Ihrem teilnehmenden Toyota-Partner. Normverbrauch Toyota Yaris Hybrid und Yaris Cross Hybrid, kombiniert: 3,8-5,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 87-115 g/km. Stand 11/22

TOYOTA HECHER Ihr Autohaus im Schilcherland

8511 St. Stefan ob Stainz - www.toyota-hecher.at
03463/81206 oder 0664/3573328

Anzeige



Noch kein
Weihnachtsgeschenk?
Hol' dir eine Messner-
Genussbox in unserer
Feinkostfiliale in
Stainz!



Weihnachtszeit
bei
Messner



Bald ist es soweit - der Advent steht kurz vor der Tür und auch bis Weihnachten sind es nur noch wenige Wochen. Für uns eine der schönsten Zeiten im Jahr!

Und warum? Na klar! Die Weihnachtszeit ist geprägt von Genuss. Und wir - die Wurstpioniere - haben uns deswegen etwas hochgradig Genussvolles für die diesjährige Weihnachtszeit einfallen lassen: unser besonders zartes Beef Brisket nach Art eines Rinderbrustschinken. Eigentlich eine amerikanische Spezialität, jedoch von uns steirisch interpretiert, zergeht es durch das sorgfältige Räuchern im heißen Buchenholzrauch förmlich auf der Zunge. Also perfekt für eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit Freunden oder das Weihnachtsfest mit der Familie!



Erhältlich bei Billa Plus, in unserer
Feinkostfiliale in Stainz und im
ausgewählten Lebensmitteleinzelhandel!



Feinkostfiliale Stainz:
Hauptplatz 21, 8510 Stainz



www.messner-wurst.at

Anzeige

Fragen an Michael Klein von der WKO Deutschlandsberg



Mag. Michael Klein

Text: Ferdinand Ruppert

Herr Mag. Michael Klein ist Regionalstellenleiter der WKO in Deutschlandsberg. Die Regionalstelle ist für Betriebe erste Anlaufstelle bei Fragen rund um rechtliche Angelegenheiten, betriebswirtschaftliche Themen, Förderungen etc. und setzt sich dafür ein, die regionale Wirtschaftsentwicklung voranzutreiben. Herr Mag. Klein und sein Team stehen telefonisch unter 0316 601 92 00 sowie per E-Mail unter deutschlandsberg@wkstmk.at oder im Web unter <https://wko.at/stmk/deutschlandsberg> zur Verfügung.

Lieber Michael, wir leben aktuell ja in turbulenten Zeiten. Die steigende Inflation, Zinserhöhungen, Preisteuerungen, explodierende Energiekosten, notwendige anstehende Lohnerhöhungen. Themen die nicht nur den Privatbürger, sondern auch die Wirtschaft sehr fordern.

Wie unterstützt ihr Unternehmer aktuell in dieser Situation?

Von unserer Seite versuchen wir bestmöglich mit unserem Serviceangebot zu unterstützen. Wir möchten gerade auch in dieser turbulenten Zeit für die Betriebe da sein, als Ansprechpartner bei rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Themen zur Verfügung stehen und gemeinsam mit unseren Fachorganisationen auch die relevanten Brancheninfos an unsere Betriebe übermitteln.

Themen wie zum Beispiel Arbeitskräftemangel oder das Energiethema werden auch interessenspolitisch stark von uns behandelt. Ähnlich dem deutschen Beispiel „Energiepreisbremse“ versucht die WKO wirksame Maßnahmen durchzusetzen, um die hohen Energiekosten abzufedern. Der Energiekostenzuschuss für Unternehmer wurde auch von der WKO angestoßen und ist ebenfalls ein vorrangiges Thema. Bzgl. dem Thema Arbeitskräfte arbeiten wir auch an vielen Punkten wie z.B. mögliche Verbesserung der Kinderbetreuungsmöglichkeiten oder auch an Leistungsanreizen, um arbeitslose oder geringfügig tätige Personen wieder stärker ins Arbeitsleben einzubinden. Zusätzlich braucht es aber auch Anreize, um ältere Menschen länger im Erwerbsleben zu halten. Wer in der Pension noch etwas dazuverdienen möchte, sollte zum Beispiel von erneuten Pensionsversicherungsbeiträgen befreit sein. Auch die qualifizierte Zuwanderung spielt für das Arbeitskräftethema eine wichtige Rolle, Stichwort Rot-Weiß-Rot Karte. Natürlich ist das alles sehr vielseitig und komplex, aber wir versuchen, diese Punkte entsprechend voranzubringen und unsere Betriebe dadurch bestmöglich zu entlasten.

Was ist deine größte Empfehlung für die kommende Zeit?

Trotz vieler kritischer Themen positiv in die Zukunft schauen,

gerne auf die WKO zukommen und die turbulente Zeit gemeinsam durchstehen. Regional wird es zum Beispiel durch den Koralmtunnel sehr positive Entwicklungen geben. Dadurch verbessert sich die Erreichbarkeit massiv und wir werden uns mit mehreren Regionen zusammen zu einem starken gemeinsamen Wirtschaftsraum entwickeln.

Was gibt es von eurer Seite zum Thema Energiekosten-Unterstützung?

Der Energiekostenzuschuss, mit dem energieintensive Betriebe entlastet werden, ist bei uns momentan natürlich ein großes Thema. Die Frist für die Anmeldung läuft gerade (*Das Interview fand am 10. November statt*). Für die Zukunft versuchen wir hier weitere Entlastungen durchzusetzen bzw. einen Ausblick und eine Planbarkeit für Betriebe zu schaffen.

Langfristig ist es auch wichtig, erneuerbare Energieträger weiter auszubauen, z.B. den geplanten Ökostromspeicher Koralm. Es müssen die Verfahrensabwicklungen in diesen Bereichen vereinfacht werden, um das Thema erneuerbare Energie besser umsetzen zu können. So können wir die Energiewende schaffen, und das ohne Wohlstandsverlust.

Man sagt ja „In der Krise kommen die stärksten Ideen hervor“ – Was rätst du Jungunternehmern, die jetzt am

Anfang der Gründung stehen oder kurz davor sind?

Unabhängig von der aktuellen Situation rate ich, das Service der WKO in Anspruch zu nehmen und sich bestmöglich auf die Unternehmersituation vorzubereiten. Lasst euch nicht von der aktuellen Situation abschrecken. Es wird unter anderem durch den Koralmtunnel ein neuer Markt erschlossen werden und ein starker Wirtschaftsraum entstehen, von dem alle profitieren können. Außerdem bietet jede Krise auch immer eine Chance, um Neues zu entwickeln und für die Zukunft noch stärker zu werden.

Abschlussstatement von dir?

Ich möchte mich bei allen regionalen Betrieben bedanken, die überdurchschnittliches leisten, wichtige regionale Arbeitsplätze schaffen und Wohlstand erhalten. Diese Leistungen sind gerade in den aktuellen Zeiten nicht wegzudenken, ebenso wie die Innovationen, die durch unsere aktuellen Herausforderungen entstehen und die viele Probleme in Zukunft beheben werden.




Anzeige

Lebenswerkstätten Stainz

Im Geschenksackerl:
je 1x Gesichtscreme Weiße Rose 50ml und Körpercreme Weiße Rose 200ml.
AT-BIO-301 gemäß Richtlinie zur biologischen Produktion.

Preis: € 60,-

Eine Pflege, die Ihrer Haut Gelassenheit und Frieden schenkt, somit ist sie eine wundervolle Begleiterin für die turbulente Adventzeit. Weiße Rosenblüten in vielen Formen, die Regenerationskraft von Hagebuttenkernöl und die ätherischen Öle von Rose und Weihrauch.

Lebenswerkstätten Stainz
Hauptplatz 9, 8510 Stainz
Tel.: 03463 / 60 4 83
office@lebenswerkstaetten-stainz.at

SCHLOSSBLICK STROHMEIER

Bei uns finden Sie ALPACA-PRODUKTE aus reinem Alpakavlies in großer Auswahl

- Bekleidung für GROSS & KLEIN
- Hauben, Schals, Handschuhe, Socken
- Bettwaren für einen gesunden Schlaf
- Alpakawolle
- Geschenke

GUTSCHEINE für Alpaka-Wanderungen **CHRISTBÄUME** in vielen Größen ... und die **SCHLOSSBLICK ALPAKAS** erwarten Sie!

UNSERE Herzlichkeit – IHR Einkaufsvergnügen!

ab 25. November täglich
9.00 – 17.00 Uhr
Engelweingartenstraße 56
8510 Stainz

HOFBRENNEREI STEINBAUER

Kirsch Zigarrenbrand 0,35 l GOLD bei der steirischen Landesbewertung 2022

Preis: € 23,-

Zigarrenbrände zeichnen sich dadurch aus, dass sie im Eichenfass gereift und etwas höher im Alkoholgehalt sind.

Der Zigarrenbrand und alle unsere Edelbrände und Liköre können gerne verkostet werden.

Hofbrennerei Steinbauer
Rassach 60
0676/920 7070
www.hofbrennerei.at



Anzeige



Besuchen Sie unseren Weihnachtsmarkt!

Geschenktipp:
Einkaufsgutscheine
von Hagebau
und
Sport 2000
Wallner

WEIHNACHTSDEKO, GESCHENKE, KERZEN,
WEIHNACHTSBELEUCHTUNG, UVM...

Das Team von Hagebau Wallner
wünscht Ihnen Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!

hagebau Wallner

Deutschlandsberg · Stainz · Eiswaid
www.hagebau-wallner.at

Anzeige

Steuertipps für den Jahresendspurt 2022

Die letzten Wochen des Jahres 2022 sind angebrochen und wie jedes Jahr möchten wir Ihnen ein paar Tipps für Ihren Steuer-Check geben.

Unternehmer:

- Durch Vorziehen von Aufwendungen und Verschieben von Einnahmen können Einkünfte gesteuert werden. Dies ist besonders

interessant, da es im Jahr 2023 nachhaltige Steuerentlastungen gibt (Senkung Einkommen- und Körperschaftssteuer)

- Ausnützen des Gewinnfreibetrags durch Investitionen (Anlagengüter, Wertpapiere)
- Kleinunternehmer haben – unter gewissen Umständen – bis 31.12. noch Zeit, rückwirkend für 2022 eine GS-

VG-Befreiung zu beantragen

Arbeitnehmer:

- Zahlung von Werbungskosten (Fortbildungskosten, berufliche Mitgliedschaften)
- Letzte Chance für die Arbeitnehmerveranlagung 2017

- Zahlung von Kirchenbeiträgen bis € 400,00
- Zahlung von außergewöhnlichen Belastungen (Heilbehilfe, Arztkosten, Medikamente)
- Zahlungen von Spenden bis 10% des laufenden Gewinnes bzw. Jahreseinkommens

Für Ihr bestes Jahresergebnis und sonstige Fragen sind wir gerne für Sie unter 0316 / 38 36 06 erreichbar.

Alle Steuerpflichtige:

- Nachkauf von Pensionsversicherungszeiten



Mag. Petra Reisner

GRUBER REISNER

STEUERBERATUNG

Gruber.Reisner Steuerberatung GmbH & Co KG
Mag. Petra Reisner

8010 Graz, Opernring 7 und 8510 Stainz, Rossegg 89
0316 / 38 36 06
office@gruber-reisner.at
www.gruber-reisner.at

EXCLUSIVE
BRILLENMODE

CONTACTLINSEN

VERGRÖßERENDE
SEHHILFEN

BRILLENGLAS-
BESTIMMUNG

DIE WELT KLAR SEHEN



Hauptplatz 6 • A-8510 Stainz
Tel. & Fax: +43 (0) 3463/25 58
dr.scala.optik.stainz@speed.at
www.dr-scala-optik.at

GESCHENKE **15%**
Auf jeden Geschenkgutschein
ab einer Höhe von € 100,-, ge-
kauft im Dezember, erhalten
Sie einen Sonderrabatt von

CARRERA GIORGIO ARMANI Silhouette BOSS



JIMMY CHOO

VOGUE

PORSCHE DESIGN
EYEWEARE
P'8000



Fröhliche Weihnachten

Klinger Haustechnik wünscht Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Pichling 244 | 8510 Stainz ☎ 03463 4376
www.klinger-haustechnik.at

Anzeige, Foto: Tinksi

Anzeige

Anzeige

Kultur in Stainz

Programmübersicht für die Monate Jänner bis März 2023

Mo. 02.01.

15:30 Uhr

Hofer-Mühle Stainz
CDM Incoming



Foto © CDM

4. Mystische Rauhnightwanderung

Es erwartet Sie eine geführte mystische Rauhnightwanderung von Stainz nach St. Stefan.

Info und Anmeldung: <https://www.cdm.co.at/rauhnightwanderung/>

Sa. 07.01.

von 10:00 bis 14:00 Uhr

Grete Faßwald

Offenes Atelier

Atelier Grete Faßwald, Lastenstraße 14, 8510 Stainz

Info: www.gretefasswald.at

Jänner

2023

Sa. 07.01.

20:00 Uhr

Refektorium Schloss
Stainz
StainZeit



Foto © Niko Milatovic

StainZeit-Neujahrskonzert – Eddie Luis und die Gnadenlosen

„Gutes Neues Jahr!“

Eddie Luis ist heuer in Stainz zu Gast und heißt Sie im neuen Jahr willkommen! Freuen Sie sich auf einen bunten Blumenstrauß der schönsten Lieder und Melodien der 20er bis 50er Jahre. Mit auf die Reise fahren seine besten Jazz-Musikanten, gnadenlos virtuos garniert mit viel Humor und Spielfreude. Prosit 2023.

Eddie Luis (Stimme, Violine, Mandoline, Posaune, Gitarre), Milos Milojevic (Klarinette, Saxophon, Gitarre, Gesang), „DeeLinde“ Härtel (Gesang), Markus Pechmann (Trompete, Gesang), Matthias Kessler (Kontrabass), Philipp Kopmajer (Schlagzeug, Gesang)

Eintritt: Erwachsene 25 €, Schüler/Studenten/Lehrlinge 15 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse
Info: www.stainzeit.at

Sa. 21.01.

20:00 Uhr

Dachbodentheater
Stainz
StainZeit



Foto © Johannes Brunnbauer

Kabarett Markus Hauptmann

„Lang stirbsam (Showdown im Lehrerzimmer)“

Der Tag vor Weihnachten. Direktor Z. richtet im Lehrerzimmer eine Feier für seine Untertan... ähm... Lehrer aus. Plötzlich stürmt der Elternverein herein, und kapert die Schule. Wird es der lonesome Volksschullehrer schaffen, dies zu verhindern und die Geiseln zu befreien?

Nach fast dreijähriger Pause kehrt der „lustigste Lehrer Europas und des gesamten vorderasiatischen Raumes“ (Spatzenpost) zurück auf die Bühne. Und er bringt die unterschiedlichsten und wahnwitzigsten Lehrer- und Elterntypen mit, die einem in einer Schule so unterkommen können. Markus Hauptmann schlüpft in diesem Comedyprogramm in 13 unterschiedliche Rollen. Dabei unterstützt ihn in bewährter Manier sein langjähriger Regisseur Robert Mohor.

Eintritt: Erwachsene 20 €, Schüler/Studenten/Lehrlinge 10 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse
Info: www.stainzeit.at

Do. 26.01.
ab 18:00 Uhr
Schilcherlandhof
Schaar
StainZeit



Foto © Langmann

Offenes Singen

Ab 18:00 Uhr treffen sich wieder Freunde des Gesanges im Schilcherlandhof Schaar um zwei abwechslungsreiche Stunden gemeinsam zu verbringen. Peter Nöhner wird wieder viele alte und neuere Volkslieder und natürlich auch Schlager mitbringen und diese gemeinsam mit seinem Sohn Jakob musikalisch begleiten. Dabei geht es nicht so sehr um perfekte gesangliche Leistungen als vielmehr um die Freude am gemeinsamen Singen.

Jeder ist eingeladen, ohne Voranmeldung, einfach nur hinkommen.

Info: www.stainzeit.at

Fr. 03.02.
20:00 Uhr
Hofer-Mühle Stainz
StainZeit



Foto © Roland Ferrigato

Kabarett – Christoph Fritz „Zärtlichkeiten“

Nach dem großen Erfolg seines Programmes „Das jüngste Gesicht“ kommt Christoph Fritz nun auch mit seinem neuen Programm „Zärtlichkeiten“ nach Stainz. Wenn Christoph Fritz seine Mutter trifft, schütteln sie sich zur Begrüßung die Hände. Manchmal verzehrt er sich so sehr nach Nähe, dass er sich über den Erhalt von Spammails freut oder die an den Vormieter adressierten Briefe. Da man auf Spammails aber nicht antworten sollte und das heimliche Öffnen von fremden Briefen auch keine Dauerlösung darstellt, begibt er sich auf die Suche nach Intimität, die er an Orten findet, an denen er sie nicht vermutet hätte.

Regie: Sebastian Huber und Sonja Pikart

Eintritt: Erwachsene 20 €, Schüler/Studenten/Lehrlinge 10 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse

Info: www.stainzeit.at

Sa. 04.02.
von 10:00 bis 14:00 Uhr
Grete Faßwald

Offenes Atelier

Atelier Grete Faßwald, Lastenstraße 14, 8510 Stainz

Info: www.grefefasswald.at

Februar
2023

Do. 16.02.
ab 18:00 Uhr
StainZeit

Offenes Singen

Schilcherlandhof Schaar, Hauptplatz 15, 8510 Stainz

Info: www.stainzeit.at

Sa. 18.02.
20:00 Uhr
Dachbodentheater
Stainz
StainZeit



Foto © Anna Sophie Koelbl

Kabarett – Benedikt Mitmannsgruber

„Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber“

Im Mühlviertel sagt man, es braucht drei Dinge, um ein erwachsener Mann zu werden: Man muss ein Kind zeugen, ein Haus bauen und einen Baum pflanzen. Benedikt Mitmannsgruber ist kein Mann wie alle anderen. Er ist dünn, schwach, hat einen Schnauzbart, trägt einen alten Norwegerpullover und ist ein klassischer Antiheld, ein sensibler Loosertyp. Statt ein Haus zu bauen und Vater zu werden, sitzt er mit einer Tasse Johanniskrauttee in einem spärlich eingerichteten Hinterzimmer in einer tristen Großstadt und schreibt lustige Geschichten.

„Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber“ ist das groß angelegte Schicksal eines jungen Antihelden und der Menschen, denen er in seinem Leben begegnet: Er findet die Liebe, trifft Verschwörungstheoretiker, wird enttäuscht, muss in Isolation und lernt, was von zeitloser Bedeutung ist: Sein Hund, seine Freundin und Avocado-Aufstrich.

Eintritt: Erwachsene 20 €, Schüler/Studenten/Lehrlinge 10 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse

Info: www.stainzeit.at

Fr. 03.03.
20:00 Uhr
Dachbodentheater
Stainz
StainZeit



Foto © Fladenhofer

Helmut Fladenhofer

„Liebesgeschichten aus den steirischen Wäldern“

Ein kabarettistischer und musikalischer Streifzug rund um die Jagarei in den steirischen Wäldern.

Vom balzenden Auerhahn, dem röhrenden Hirsch, dem rauschigen Keiler, der brunftigen Rehgeiß bis zum ranzenden Fuchs.

Helmut Fladenhofer gibt einen humorvollen Einblick rund um Wildtiere und die Jagarei in den steirischen Wäldern.

Für Jäger und Nichtjäger und alle die es noch werden wollen.

Musikalische Untermalung durch WWF Tubatrio (Woflgang Gritzner/Tuba, Wolfgang Hasewend/Bassposaune, Fladi/Tuba).

Eintritt: Erwachsene 15 €, Schüler/Studenten/Lehrlinge 10 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf

www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse

Info: www.stainzeit.at

Sa. 04.03.
von 10:00 bis 14:00 Uhr
Grete Faßwald

Offenes Atelier

Atelier Grete Faßwald, Lastenstraße 14, 8510 Stainz

Info: www.gretefasswald.at

März
2023

Sa. 11.03.
16:00 Uhr
Hofer-Mühle Stainz
StainZeit



Foto © Grazer Kasperltheater

Grazer Kasperltheater „Kasperl und die Räuber“

Bruno Knattermann und Fladerfiffi stehlen alles, was nicht niet- und nagelfest ist. Nicht einmal ihre Tochter kann sie aufhalten.

Aber vielleicht gelingt es dem Kasperl, die beiden aufzuhalten?

Eintritt: 8 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf

www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse

Info: www.stainzeit.at

Mi. 15.03.
19:30 Uhr
Cafe Hubmann
Stainz
StainZeit



Foto © GmeinerVerlag

Lesung – Günter Neuwirth „Sturm über Triest“

Ein historischer Roman

Der in Stainz lebende Autor Günter Neuwirth stellt an diesem Abend seinen neuen Roman „Sturm über Triest“ vor und wird Auszüge daraus lesen.

Triest 1907: Über der „Stadt der Winde“ tobt der Wüstensturm Scirocco und in den Straßen der Stadt wimmelt es von Agenten. Seit die k.u.k. Kriegsmarine die drei Schlachtschiffe der Radetzky-Klasse auf Kiel gelegt hat, sind die Geheimdienste aller Großmächte hinter den Bauplänen her. Nachts wird auf den Gleisen ein toter Schiffsbauingenieur gefunden. Als Inspector Bruno Zabini den Fall untersucht, ahnt er noch nicht, dass in Triest ein mörderischer Agentenkrieg droht. Zu allem Überfluss kündigt sich die frostige Bora an. Bruno hat alle Hände voll zu tun, eine Eskalation internationalen Ausmaßes zu verhindern.

Dunkle Wolken über der Adria! In den Werften werden in der Hochblüte der europäischen Flottenrüstung nicht nur elegante Dampfer gebaut...

Eintritt: 10 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf

www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse

Info: www.stainzeit.at

www.stainzeit.at

März
2023

Do. 23.03.
ab 18:00 Uhr
StainZeit

Offenes Singen
Schilcherlandhof Schaar, Hauptplatz 15, 8510 Stainz
Info: www.stainzeit.at

Fr. 24.03.
20:00 Uhr
Dachbodentheater
Stainz
StainZeit



Foto © Kurt Weitzer

„Partnershopping – vom Fensterln bis zum Tinderln“

Eine Produktion der Stainzer Theatertruppe

Die Stainzer Theatertruppe beschäftigt sich in ihrer Produktion mit den besten Kennenlernstrategien. Wo findet wer seine Partnerin/Partner? Und was hat sich in den letzten Jahren geändert? Und was wird dann draus? Liebesgeschichten und Heiratsachen auf Herz und Nieren geprüft von den „Partnershopping Spezialisten“ der Stainzer Theatertruppe. Eine Produktion mit viel Musik und Herz!

Es spielen und singen: Elke und Helmut Fladenhofer, Verena und Philipp Fink, Susanne Fehleisen, Silvia Sonnleitner, Sebastian Taucher, Kurt Weitzer

Regie: Julia Zach; Regieassistentin: Doris Zach

Regie: Julia Zach; Regieassistentin: Doris Zach

Eintritt: Erwachsene 20 €, Schüler/Studenten/Lehrlinge 10 €

Karten: Trafik Schauer/Stainz, online Reservierung auf

www.stainzeit.at/veranstaltungen und an der Abendkasse

Weitere Termine: So. 26.03., Mo. 27.03., Do. 30.03., Fr. 31.03. und So. 02.04., jeweils mit Beginn 20:00 Uhr

Info: www.stainzeit.at

www.stainzeit.at

Wir danken den Kulturförderern:

AKTIV ZEITUNG - Die besten Seiten der Region | ANKO ZT GmbH, 8020 Graz | Apotheke Stainz | Aqua Engineering GmbH | Bgm. OSR Walter Eichmann
Schönberger & Spari OG, 0681 849 809 76 | Bonstingl GesmbH, 03463 80 212 | Buschenschank & Weinbau Klug/Vollt, 03463 6464 | Café Lex, Hauptplatz Stainz
Cafe-Bistro Harmonie | CDM incoming, Wein & Genussreisen Steiermark, 0664 420 22 70 | Das Land Steiermark - Kultur | Design Salt - COCCON,
Tropenschlafsäcke | Die Meierei beim Stainzer Flascherzug, 0664 435 62 32 | Die Praxis, B. Hubmann | DI Roland Haybach - EAS - Energieagentur Stainz
Dr. Alexander Erben | Dr. Arman Tanil | Dr. Kühnel/Dr. Grebner, FÄ für Innere Medizin und Kardiologie | Dr. med. univ. Camillo Ledinski, FA für ZMK
Dr. Peter Fürnschuß, Rechtsanwalt | Dr. Scala Optik, Brillen & Kontaktlinsen, Stainz | Druckhaus Stainz | EGW Telekom Stainz | EHS Herunter Elisabeth
Elektrotechnik Müller-Gaich GmbH | Elite's Restaurant, 03463 27 919 | Elreha Austria | Erich Herbst Rauchfangkehrermeister | Ertl & Groß GmbH & Co KG
FC Sauzipf Stainz | Firma Schauer Helmut, Stainz, 03463 2647 | Forstverwaltung Meran | Franz Haas GmbH, Maschinenbau
Lederer-Grabner, Baugesellschaft mbH., 8055 Graz, 0316 472 581 | Frisör Team Steinbauer, Stainz | Frisörsalon Monika Krebs | Genussgärtnerei Höller
glas fasswald stainz | Goldschmiede Gjecaj | Grünwald Fruchtsaft GmbH | Haarstudio IWS | Hartbauer Robert Fenster und Türen Fachbetrieb
Handy Shop Stainz, 03463 60 023 | haydn.steuerberatung OG | Hotel-Restaurant Stainerhof, 03463 22 122 | Holler Dach GmbH | Hörcafe Stainz
IMA Schuhe - Palmers Stainz | Internist MR Dr. Martin Georg Millauer | Juwelier Gerhard Angerer | Kager R.u.P., 8510 Stainz
Kalthuber GmbH - Holzschlägerungen | Karl Flanyek GmbH, 03463 2307 | Kaufhaus Hubmann, 03463 2106 | Kiegerl Bauunternehmung GmbH
Klöcher Baugesellschaft m.b.H., 03462 30 90 910 | Konditorei Süße Vielfalt Fallend KG | Lebenswerkstätten Stainz | Marktflorist Flora Salon Hammer, Stainz
Notar Mag. Wolfgang Schnabl | NOVEM GmbH | Payer Bauconsulting, 8010 Graz, 0664 417 37 41 | Pflieger GmbH & Co KG, 03462 2336-0 | Praxis Dr. Elmar Kahr
PREWorks GmbH, 03463 82 317 | pur Raum und Möbel | Raiffeisenbank Lieboch-Stainz | Rauch-Hof | Reinbacher Metalltechnik e.U., 03463 3651
REMA Handels GmbH | Restaurant DIE MÜHLE, 0664 238 28 60 | Restaurant Mediterran, 03463 32 044 | RIBES Fruchtsaft | Roboter-Anlagen-Technik GmbH
S' Lichtgartl, Beate Dimai, 0676 496 41 67 | Salon Bettina, Stainz | Saubermacher AG, 059 800 1700 | Schilcherland-Hof, Familie Schaar, 03463 2357
Schranger Holzbaumeister, 03463 2443 | SK! Holzbau | Sommer Transporte | SPAR Reiß Barbara | Spenglerei & Dachdeckerei M. Görtzer
Stainzer Wirtschaft | Steiermärkische Sparkasse Stainz | Steinmetzbetrieb W. Pölzl, 03463 3993 | Strasser Bau, 8510 Stainz | Swietelsky AG, GBL Groß St. Florian,
03464 4071 | TB-Kouba | TCM | TEZ | Tierarztpraxis Dr. Weber | Tourismusverband Schilcherland Steiermark | Tracht & Mode, Stainzer Schilcher - Fam. Ulz
Trachtenstube u. Schneiderei Weigl, Stainz | Vermessungskanzlei DI Roland Krois | Vinariat Maier | Weichberger Ges.m.b.H., 8530 Deutschlandsberg
Weinbau Oswald vlg. Trapl, 0676 421 36 26 | Weingut Langmann vlg. Lex, 03463 6100 | Weingut u. Buschenschank Lazarus, 03463 6200
Weingut Weber Lestein, 0664 736 526 95 | Weststeirische Rundschau | Wirtshaus Jagawirt, Sommereben | Woche Deutschlandsberg
Wohlgemuth Planen und Einrichten, 03463 3075 | Wolf GesmbH, Hafnermeister, 8510 Stainz | Wurst- u. Schinkenspezialitäten Messner | Zahnarztpraxis EDELWEISS



25 Jahre Tennisverein Schilcherlandhof Rassach

Es war wohl der von Thomas Muster ausgelöste Tennistrend in Österreich, der vermehrt neue Tennisvereine aus dem Boden schießen ließ. 1997, als der ehemalige Nummer 1-Spieler der Tenniswelt in Key Biscane seinen letzten ATP-Titel einspielte, versuchte auch der Tennisverein Rassach seinen ersten Aufschlag. Proponent Alois Öxl nutzte dabei den Umstand, dass für den alten Sportplatz hinter dem Schulhaus eine neue Fläche gesucht wurde und in Rassach ein großes Interesse an Tennisplätzen herrschte.

Als der Sportplatz schließlich in der Nähe des Poßnitzbachs sein neues Zuhause fand, war die Errichtung von Plätzen in der unmittelbaren Umgebung eine logische Folge.

Ständige Verbesserung

Mitte 1997 wurde der Spielbetrieb auf den mit einem Kunstrasenbelag und einer Quarzsandaufgabe ausgestatteten Tennisplätzen aufgenommen. Die Tennis-Cracks benutzten die Sporthütte gemeinsam mit den Fußballern, im Jahr 2007 wurde die Hütte in ein modernes Sporthaus mit sechs Du-

schen und geräumigen Kabinen umgebaut. Drei Jahre später wurden die Plätze mit einem neuen Belag ausgestattet, der noch heute in Verwendung ist. Im Vorjahr wurde das Vereinshaus einer Sanierung unterzogen.

Aufstieg von 45+ und Allgemeiner Klasse

Damit machen wir den Sprung in die Gegenwart, die von Markus Steinbauer angeführt wird und die einige Neuerungen mit sich gebracht hat. „Die Nachfrage war gegeben“, begründet der 2020 gewählte Obmann den Einstieg mit der Allgemeinen Klasse und den Senioren 45+ in die Meisterschaft des Steirischen Tennisverbandes. Mit Erfolg: Bereits im ersten Jahr gelang der 45+ der Aufstieg in die 2. Klasse. 2022 zog die Allgemeine Klasse (AK) nach, indem sie Meistertitel und den Aufstieg in die 3. Klasse schaffte. In der Wintermeisterschaft ist auch eine zweite AK-Mannschaft im Einsatz.

Neue Plätze in Planung

Das Rüstzeug für die Meister-



von
Gerhard
Langmann

schaft holen sich die Akteure beim Frühjahrs-camp in Kroatien. Zu einem ständigen Trainer hat sich der Verein noch nicht durchgerungen, als Aufbau gelten die internen Spiele im Verein. Die Spielstärke im Verein tritt bei der Vereinsmeisterschaft zutage. Viel wird auch in die Nachwuchsförderung investiert, der Sommertrainingskurs für Kinder – für die auch ein Faschingsfest ausgerichtet wird – erfreut sich großer Beliebtheit.

Freude kommt im Tennisverein auch über den geplanten Neubau der Plätze auf. „Ein Platz soll dazukommen“, sind die Gespräche mit der Marktgemeinde Stainz auf einem guten Weg. Das sollte der ohnehin stark ausgeprägten Kameradschaft im Verein einen weiteren An Schub geben.



Geselligkeit großgeschrieben

Foto: KK



NACHMUCHEN DRUCKHAUSTANZ

Paul

Ulrike Haring (Druckhaus Stainz) & Michael Raß

Fische Weihnachten

wünscht Ihnen Ihr Partner in Sachen Druck

Druckhaus Stainz GmbH
A-8510 Stainz | Fabrikstraße 36 | www.druckhaus-stainz.at
Digital-, Rollen- und Offsetdruck



Polizei Stainz-Chef Gerhard Bauer im Ruhestand

Seit Frühjahr 2011 leitete Gerhard Bauer (60) die Polizeidienststelle Stainz. Nach 39 Aktivjahren zieht er sich in die Pension zurück. Auch – seine Worte – um eine Lebensstiloptimierung zu vollziehen. Dabei war der gebürtige Rosentaler stets mit vollem Engagement bei der Sache. Nach seiner Ausbildung zum Stahlbauschlosser (er war der jüngste Lehrling bei Simmering-Graz-Pauker) absolvierte er 1983 die Gendarmerschule in Graz. Seine erste Stelle wurde der Posten Kapfenberg, recht bald wechselte er nach Groß St. Florian und in den Bezirk Deutschlandsberg.

Laufbahn bei der Polizei

Das Jahr 1990, in dem Gerhard Bauer seinen Fachkurs für Dienststellenleiter absolvierte, kann wohl als entscheidender Impuls für die Berufslaufbahn angesehen werden. Er eröffnete ihm die Möglichkeit, einen Posten zu führen und Mitarbeiter anzuleiten. 1991 – am Höhepunkt der Ju-

goslawienkrise – wurde er zum stellvertretenden Postenkommandant in Arnfels bestellt, sechs Jahre später erfolgte die Übernahme des Postens als Leiter. Vier Jahre später – im Februar 2011 – übernahm Gerhard Bauer die Leitung der Polizeiinspektion in Stainz. Zu dieser Zeit war die 2005 erfolgte Eingliederung der Gendarmerie in die Polizei bereits vollzogen.

Kollegialer Führungsstil

„Die Anforderungen an die Polizei steigen ständig“, pflegte Gerhard Bauer für einen umgänglichen, von Teamgeist geprägten, aber bestimmten Führungsstil. Der Mitarbeiter müsse seine Aufgaben exakt kennen, lautete einer seiner Leitsätze, die in der Vorstellung mündete, dass jeder seine Vorzüge und Stärken ausspielen könne. Nur in dieser Konstellation sei es möglich, die ständigen gesetzlichen und verordnungsmäßigen Änderungen zu vollziehen. Zum Vergleich: Früher reichte eine

Dienstinstruktion, heute geben mehrere Gesetze die Linie vor. Auch ein Fakt: Der Umgang mit der Bevölkerung ist wegen einer angestiegenen Gewaltbereitschaft schwieriger geworden.

Sport als Lebenselixier

Ein Blick in das Privatleben: 1989 führte Gerhard Bauer seine Ehefrau Jasmin zum Traualtar, gemeinsam haben sie ihren Sohn Manuel. Die Hobbys – die man dem scheidenden Postenkommandanten ob seiner sportlichen Figur sofort abnimmt – haben allesamt mit Bewegung zu tun: Laufen, Radfahren (zwischenzeitlich pendelte er zum Posten Arnfels), Ski-, Langlauf und Wandern. Das erklärt auch seine aktive Zugehörigkeit zu den Greisdorfer Wurzelhupfern und dem

WSV Rosenkogel. Seit 35 Jahren ist er auch Mitglied des Schirettungsdienstes auf der Weinebene. Ein besonderer Grund, stolz zu sein, soll an das Ende des Berichtes gestellt werden: Im Frühjahr wurde Gerhard Bauer vom Bundespräsidenten mit dem Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich ausgezeichnet.



Tauscht Uniform gegen Sportkleidung

Foto und Text: Gerhard Langmann

Persönlich. Kompetent.

HandyShop

„REGIONAL EINKAUFEN & E-AUTO GEWINNEN!“

- Markus Schwarzenbacher, HandyShop Stainz

Seit über 20 Jahren bieten wir Ihnen eine kompetente Beratung, Servicestärke und eine große Auswahl an Handys, Tablets, Smartwatches und Netzbetreiber-Produkten an. Doch damit sind es der Argumente für einen Besuch nicht genug. Denn wer jetzt bei uns einkauft, hat die Chance, ein **E-Auto für ein Jahr zu gewinnen!**

HandyShop Stainz
Hauptplatz 6

05 / 0517 - 8510
stainz@handyshop.cc

Mo - Fr 9:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa 9:00 - 14:00

handyshop.cc

-50% AUF REPARATUREN

JETZT GERÄT REPARIEREN LASSEN UND BIS ZU € 200 SPAREN!



MODE IST
*Wunder-
schön!*

HUBMANN
Mein Kaufhaus

KAUFHAUS HUBMANN
Grazer Straße 1, 8510 Stainz

MODEHAUS HUBMANN
Am Kirchplatz 57, 8552 Eibiswald

www.hubmann.st
f/hubmannaskaufhaus

Ihre Majestät, Weinkönigin Sophie I

Wollte man das Anforderungsprofil einer steirischen Weinkönigin erstellen, man bräuchte sich nur an der Vita von Sophie Friedrich, der amtierenden Weinkönigin, zu orientieren. Sie bringt alles mit, was eine profunde Botschafterin des steirischen Weins ausmacht. Dazu muss man wissen, dass Sophie Friedrich in einem Weinbaubetrieb aufgewachsen ist. „Ich bin quasi damit groß geworden“, erinnert sich die 24-Jährige an ihr selbstverständliches Mitarbeiten im Weingarten, Keller und im Vertrieb. Selbst Führungen durch den Betrieb – wenn erforderlich auch in Englisch – zählen zu ihrem Aufgabengebiet.

Betriebsleiterausbildung in Silberberg

Was man schwer lernen kann – das soziale Miteinander, das Zugehen auf die Menschen und die Offenheit in der Kommunikation – hat die Absolventin der HLW Deutschlandsberg (Matura 2018, Schwer-

punkt Kultur, Tourismus und Eventmanagement) von ihren Eltern, Dipl.-Ing. Isabella und Christian Friedrich, mitbekommen. Die beiden waren auch sehr froh, dass sich Tochter Sophie für die Betriebsleiterausbildung an der Landwirtschaftlichen Fachschule Silberberg, einschließlich eines knapp halbjährigen Praktikums in Südschweden, entschied. Aktuell ist die St. Stefania-Mitarbeiterin der Landwirtschaftskammer Steiermark.

Langzeitwunsch Weinkönigin

Und die Sache mit der Weinkönigin? „Ich wollte das schon immer“, gesteht Sophie Friedrich, die Bewerbung über den Weinbauverband mit großem Enthusiasmus abgeschickt zu haben. Danach nahm alles seinen gewohnten Verlauf: Durcharbeiten eines Stapels an Unterlagen, Vorbereitung von Reden zu fünf verschiedenen Themen, Absolvierung einer ersten Prüfung im Sommer

2022 vor einer sechsköpfigen Jury. Der Prüfungsumfang? Kenntnisse über den Wein und den Weinbau, Allgemeinwissen, Rhetorik und persönliches Auftreten.

Striktes Ausleseverfahren

Eine Zusage war das noch nicht: Nach dem erfolgreichen Durchlauf dieser Stationen, kam die Yoga- und Naturfreundin in die Ausscheidung der letzten drei Kandidatinnen, wo sie vor einer Kommission erneut gebrieft wurde. Eine Drei-Minuten-Spontanrede, das Verhalten im Service und das Wissen über Weine waren zu bewerkstelligen. Der besondere Nervenzettel: Ständig stellten die Kommissionsmitglieder – um die Sicherheit der Kandidatin zu testen – Fragen zu den verschiedensten Themen. War's das dann? Noch immer nicht, die offizielle Vorstellung der Weinhoheiten erfolgte im Rahmen einer Pressekonferenz in Graz. Die Krönung fand im Rahmen der Weinwoche in Leibnitz statt.



Ihr Lieblingswein ist der Schilcher

Foto: Karin Bergmann, Text: Gerhard Langmann

Weinkönigin bis 2024

„Meine Aufgabe ist, den steirischen Wein im In- und Ausland zu präsentieren“, sieht sich Sophie I als Bindeglied zwischen Weinbauern und Konsumenten. Umsetzen wird sie diese Verpflichtung bei verschiedenen Weinveranstaltungen. Auch ein Anliegen ist ihr, vorbildhaft für die Frau in der Land- und Weinwirtschaft zu wirken.

DIE FIRMA FLANYEK WÜNSCHT

*Frohe
Festtage*

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE
TREUE IM VERGANGENEN JAHR
UND WÜNSCHEN IHNEN UND
IHREN FAMILIEN EIN FROHES
GESEGNETES FEST, VIEL
GESUNDHEIT UND ALLES GUTE
FÜRS NEUE JAHR 2023!

FLANYEK Ges.m.b.H.
BÄDER • WÄRME • KLIMATECHNIK



Dr.ⁱⁿ Maria Theresia Reisinger ist Sprecherin des Pfarrgemeinderates Stainz

Die Installierung des Seelsorgeraums Schilcherland hat wesentliche Veränderungen für die Pfarren gebracht. Ein großer Unterschied? Wurden davor viele pastorale Dienste von geistlichen Persönlichkeiten erledigt, liegt heute ein Großteil der Herausforderungen in den Händen von Laien.

Seit sechs Jahren im Pfarrgemeinderat

Zwei dieser Hände gehören Dr.ⁱⁿ Maria Theresia Reisinger, die nach ihrem Einstieg 2017 in ihrer zweiten Funktionsperiode tätig ist. Und sie scheint exakt die richtige Persönlichkeit für die anstehende Umgestaltung, denn Schwierigkeiten waren in ihrem Leben nie Hindernis, sondern Ansporn. „Ich kann mit Veränderungen umgehen“, sieht die 61-Jährige ihre Zielsetzung in der Betonung christlicher Werte und der Ansprache von Menschen, die fest im Leben und im Beruf

stehen. Die Öffnung der Räumlichkeiten der Pfarrkirche beim Augustinitag Ende August in Stainz, in dem alle kirchlichen Einrichtungen (Pfarrkirche, Glockentürme, Gruft, Sakristei) einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurden, kann als Beispiel für diese Sicht gelten. „Die Akzeptanz war außerordentlich gut“, sieht sich Maria Theresia Reisinger in ihrer Einstellung, den Nächsten einzubinden, bestärkt.

Einbindung des Nächsten

„Ich wurde von Pfarrer Franz Neumüller auf diese Funktion angesprochen“, lautet die lapidare Antwort, warum sie sich dieser Herausforderung stellt. Eine tiefere Begründung: „Gott hat diese Aufgabe offensichtlich für mich bereitgehalten.“ Womit wir bei der tief verankerten Gläubigkeit der seinerzeitigen Krankenpflegeschülerin wären, die sich mit der nicht hinterfrag-

ten Akzeptanz vorgegebener Sachverhalte stets schwer tat. Gepaart war diese Skepsis mit dem unbändigen Verlangen, einen nächsten Schritt zu tun. So empfand sie den Pflegeberuf bald als zu eng, sie wechselte als Krankenschwester in den Krankenhausbereich, wo sie von der Geburtsstation über die Innere Medizin bis zur Herztransplantation alle Bereiche durchlebte. Im Jahr 1984 wurde sie schließlich mit der Leitung des Unfallkrankenhauses Bregenz betraut.

Erfolgreiches Doktoratsstudium

Danach kamen die Hochzeit mit Ehemann Gerhard und die Kinder Philipp und David. Doch kaum verspürte sie mehr Freiraum, setzte sie mit dem erfolgreichen Studium Pädagogik & Pflegewissenschaften an der Uni Graz einen nächsten Schritt. Diese akademische Ausbildung versetzte sie in die Lage, leitende Funktionen und



Lebenslanges
Lernen im Fokus

Foto KK, Text: Gerhard Langmann

Managementaufgaben in Gesundheitseinrichtungen auszuüben. Mehr noch: Sie brachte sich als Vortragende, Gutachterin und Sachverständige ein. Ein weiterer Nachweis ihrer Strebsamkeit war ihr erfolgreiches Doktoratsstudium mit dem Dissertationsthema „Was Menschen in der Pflege brauchen, um gut arbeiten zu können.“ Seit Oktober ist die Freundin von Mountainbiken, Bergwandern und Opernbesuchen in Pension. Ob sie deswegen weniger zu tun hat? Keinesfalls, sie offeriert ihre Expertise als Selbstständige.



Alfred Kroyss
8510 Stainz
0699/11 23 95 00



Margarete Höller
8510 Stainz
03463/600 68
0664/536 46 26

Pinter
Bestattung



Christine Hubmann
8502 Lannach
03136/81 671



Irene Mitteregger
8524 Bad Gams
03463/60 451

Stainzer Wirtschaft
STAINZ

**Die Stainzer Wirtschaft
wünscht allen Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!**

Impressum:

Gemeinschaftszeitung des Vereins „Stainzer Wirtschaft“.

Autoren: Mag.^a pharm. Angelika Bischof, Beate Dimai, Ferdinand Ruppert, Gerhard Langmann, Mag. Petra Reisinger

Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:

Verein „Stainzer Wirtschaft“
Grazer Straße 1, 8510 Stainz.
www.stainzerwirtschaft.at
Manuskripte werden nicht zurückgesandt. Autorenbeiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Herstellung:

Druckhaus Stainz GmbH
8510 Stainz, Fabriksstraße 36
Telefon 0 34 63/45 80, Fax DW 45
E-Mail: office@druckhaus-stainz.at

Die nächste Ausgabe erscheint im März 2023.

Wenn in dieser Ausgabe männliche Schreibweisen verwendet werden, so ist bei Entsprechung auch die weibliche Form inkludiert. Auf eine durchgehende geschlechtsneutrale Schreibweise wird zugunsten der Lesbarkeit des Textes verzichtet.

Fragen an Christian Wipfler, Landesvorsitzender der jungen Wirtschaft Steiermark

Geschäftsführer Robia Böden aus Deutschlandsberg ist neuer Landesvorsitzender der jungen Wirtschaft Steiermark und vertritt die Jungunternehmer:innen bis 40 Jahren in wirtschaftlichen Belangen.

Gratulation Christian zum Landesvorsitzenden der jungen Wirtschaft.

Was ist eure vorrangige Agenda für die nächsten Monate und das nächste Jahr?

Wir sind gerade im Prozess des Themensettings. Es wurden von den Bezirken die Anliegen eingeholt und periodisiert. Letzte Woche war die Bundeskonferenz und in den nächsten Wochen wird dann auf Landes- und Bezirksebene das konkrete Programm besprochen. Bei uns hat jedes Mitglied seine Schwerpunkte. Mein Schwerpunkt ist das

Handwerk und Familienunternehmen sowie Startups. Was mir da ein persönliches Anliegen ist, ist die Generationengerechtigkeit und natürlich Regionalität.

Wie siehst du das Thema Arbeitsplatzsicherung für die nächsten Jahre?

Ich glaube, dass man den Fokus auf die Aus- und Weiterbildung legen muss. Wenn man das als Jungunternehmer:in richtig bespielt, wird immer eine gute Nachfrage nach dem Arbeitsplatz sein.

Wir merken, dass die Branchen immer spezifischer werden und immer mehr qualifiziertes Fachpersonal gefragt ist. Mit spezieller Aus- und Weiterbildung kann man sich so auch seinen Arbeitsplatz entsprechend sichern.

Die demografische Veränderung bekommen wir Unter-

nehmer immer stärker zu spüren und gerade Jungunternehmer sind in Zukunft stark davon betroffen. Gleichzeitig merken wir mittlerweile ein Absinken des Wirtschaftswachstums. Wie siehst du diese Entwicklung und was können wir deiner Meinung nach machen, um dieser Zeit gewappnet entgegen zu treten?

Ich glaube, dass wir Jungunternehmer einfach positiv gestimmt sein müssen. Wir befinden uns gerade in einem Wandel. Wir dürfen aber nicht scheu sein, sondern müssen uns flexibel diesem Wandel anpassen. Diese Flexibilität ist das A und O und darf auf keinen Fall verloren gehen. Es wird immer Chancen geben, das heißt wir dürfen nicht mit Scheuklappen durchs Leben gehen und versuchen die Möglichkeiten, wie neue Märkte, zu erkennen.



Mst. Christian Wipfler

Text: Ferdinand Ruppert

Wir müssen einfach positiv denken und offen für Neues sein. Meine Erfahrung ist, wenn man wirklich offen ist, wird man irgendwann zwangsläufig mit großen Chancen konfrontiert.

Entspannte Abschlussfrage: Was ist dein Lieblingskeksler für Weihnachten?

Traditionelles Vanillekipferl ist nicht wegzudenken.



Der Stainz-Gutschein als ideales Geschenk



Wenn Sie Ihrer Familie und Ihren Freunden etwas wirklich Sinnvolles schenken wollen, so ist der Stainz-Gutschein eine geradezu ideale Idee. Über 160 Betriebe der Region nehmen den Gutschein als harte Währung entgegen. Die riesige Auswahl in den Geschäften und die große Vielfalt der Branchen sind sicherlich eine zusätzliche Entscheidungshilfe. Und was in diesem Zusammenhang einen weiteren wichtigen Aspekt darstellt:

Mit dem Kauf von Stainzer Einkaufsgutscheinen stärken Sie unsere Region und sichern somit auch Arbeitsplätze. Erhältlich sind die Gutscheine des Vereins „Stainzer Wirtschaft“ bei der Steiermärkischen Sparkasse Stainz, der Raiffeisenbank Stainz, im Kaufhaus Hubmann, bei Uhren – Schmuck – Juwelen Simon Gjecaj KG.

Die Stainz-Gutscheine sind auch ein tolles **Geschenk für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**, um mal Danke zu sagen!

Sie können die Gutscheine gerne bei Andrea Fuchshofer vorab bestellen:

Mail: buchhaltung@stainzerwirtschaft.at
Telefon: **0664/9133435**

Allgemeinmediziner Ordinationszeiten

Dr. Deutschmann-Günes Mo, Di, Mi, Fr 8 – 11.30 Uhr, sowie
Telefon 81 4 55 Di 17 – 19 Uhr und Do 14 – 18 Uhr

Dr. Friedrich Mo 8 – 12.00 Uhr; Di 8.30 – 13 u. 17 – 18.30 Uhr;
Telefon 80 2 20 Mi 17 – 19 Uhr; Do u. Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Dr. Kahr Mo 8 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr; Di 7 – 11 Uhr;
Telefon 33 11 Mi 15 – 18 Uhr; Do und Fr 8 – 12 Uhr

Dr. Erben Mo, Mi, Fr 7.30 – 12 Uhr;
Telefon 33 77 Di und Do 15.30 – 19 Uhr

Dr. Tanil Mo 7.30 – 15.30 Uhr,
Telefon 38 80 Di u. Do 7.30 – 12.00 Uhr;
Mi 16.00 – 19.00 Uhr; Fr 8.00 – 12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Salmhofer Di – Fr 7.30 – 11 Uhr;
Telefon 38 00 Mo und Do 16 – 19 Uhr

Fachärzte Ordinationszeiten

Dr. Millauer Mo, Di, Mi, Do und Fr 8.30 – 12.30 Uhr;
Internist Mo und Mi 14.30 – 18.00 Uhr
Tel. 5060-0, Fax 5060-20 und nach Vereinbarung.

Dr. Schoklitsch Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Zahnärztin, Tel. 22 62 Mo und Mi 14.00 – 18.00 Uhr

Univ. Doz. Dr. Wimmer Mo, Di und Fr 8.00 – 12.00 Uhr; Mo, Di und
Zahnarzt, Tel. 23 65 Do 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Dr. Farahani-Wimmer Mo 9.00 – 12.00 Uhr, Mi 8.30 – 17.00 Uhr,
Zahnärztin, Tel. 23 65 Do 8.30 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Dr. Scheer Mo und Mi 10.00 – 16.00 Uhr; Di und Do 8.00 – 14.00 Uhr;
Zahnarzt, Tel. 31 69 Fr 8.00 – 12.00 Uhr

Univ. Prof. Dr. Bartl nach Vereinbarung
Augenarzt, Tel. 0680/3140200 Hauptplatz 16

Dr. Scheucher Mo 14.30 – 19.00 Uhr, Di 8.30 – 14.00 Uhr,
Zahnarzt, Tel. 80 251 Mi 8.30 – 12.00 Uhr, Do 14.00 – 21.00 Uhr,
Fr 8.30 – 12.00 Uhr

Praxis für internistisch-kardiologische Gesundheit Mo nach telefonischer Vereinbarung, Di 13.00 – 18.00 Uhr
Dr. med. univ. Werner Kühnel MHBA Mi 8.00 – 13.00 Uhr, Do 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.30 Uhr,
Dr. med. Anne Grebner Fr 8.00 – 14.00 Uhr
FÄ für Innere Medizin,
FÄ für Kardiologie
Tel.: 03463 32575

Dr. Nicole Deutschmann Di 8.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 16.00 Uhr, Mi 8.00 –
Internistin, Tel. 0676/55 75 910 13.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr, Fr 9.00 – 12.00 Uhr

Dr. Dagmar Gollmann Mittwochs, 16.00 – 19.00 Uhr und nach Vereinbarung
FA Für HNO Heilkunde
Tel.: 0681/84 29 72 00

Die Urlaubszeiten der Ärzt/innen erfahren Sie bei den jeweiligen Ordinationen!

Nachdiensterteilung der Apotheken

	Dezember 2022	Jänner 2023	Februar 2023	März 2023
Apothek Stainz (03463/21 56)	4., 10., 16., 22., 25., 28., 31.	3., 6., 9., 15., 21., 27.	2., 5., 8., 11., 14., 20., 26.	4., 10., 16., 19., 22., 25., 28.
Apothek Lannach (03136/80 980)	3., 6., 12., 18., 24., 30.	5., 8., 11., 14., 17., 23., 29.,	4., 10., 16., 19., 22., 25., 28.	6., 12., 18., 21., 24., 30.
Apothek St. Stefan (03463/80 2 65)	2., 8., 11., 14., 17., 20., 26.	1., 7., 13., 19., 22., 25., 28., 31.	6., 12., 18., 24.	2., 5., 8., 11., 14., 20., 26.

Heintierbedarf
EXPRESS
BERNHARD ZIZ
www.bernhardziz.at
A – 8511 St. Stefan/ Stainz, Niedergail 162
Tel. 03463/81083

Ihr kompetenter Partner
für **HUNDE- und KATZEN-
NAHRUNG**
in Ihrer Region



- 🐾 Kauartikel
- 🐾 BARF-SHOP – Rohfleisch für Hunde, Katzen u. Frettchen
- 🐾 Feinkost-THEKE
- 🐾 BARF - ab HOF
- 🐾 Trockennahrung
- 🐾 Feuchtnahrung
- 🐾 Ernährungsberatung

 Abholung
ab HOF und
HAUSZUSTELLUNG
in der Region
möglich!

Besuchen Sie unseren Online SHOP
www.bernhardziz.at
und entdecken Sie viele tolle
Angebote! Mit unserem
Newsletter sind Sie über laufende
Aktionen TOP informiert!

Laut Verordnung der BH Deutschlandsberg täglicher Wechsel, jeweils um 8.00 Uhr Früh oder am Apotheken-Notruf 1455 abrufbar.

Telefonische Gesundheitsberatung **1450**

Fachärzte

Ärztelhaus Stainz
Mettersdorf 14

 **ÄRZTEHAUS**
03185/30621



Martin Uitz, Physiotherapie
Telefon 0660/57 97 557, Termine nach Vereinbarung

 **Grünes Kreuz**
Steiermark: 148 46
Rettungsdienst u. Krankentransport: 24-Stunden-Erreichbarkeit

 **Notruf: 144**
Krankentransport: 14844
www.roteskreuz.at/deutschlandsberg

PhysiOase
Verena Krebs

Tel.: 0664/45 42 189
Rainbach 64
8510 Stainz



VERANSTALTUNGEN IN DER REGION

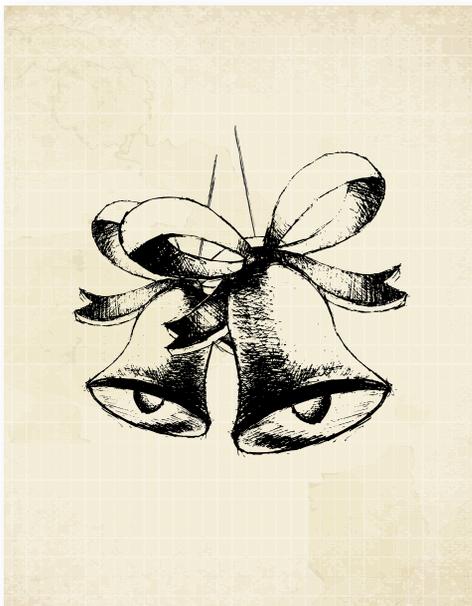


MYSTISCHE RAUNACHTWANDERUNG

2. Jänner 2023 von 15.30 bis 18.30 Uhr, von Stainz nach St. Stefan ob Stainz, retour nach Stainz, € 19,00 pro Person

Inkl. 2 Getränke, Fackel, Räuchern, Musik, Imbiss und Shuttle

Information: www.cdm.co.at/rauhnachtwanderung



„HEITERER ADVENT“ - DER 2. VERSUCH!

„DSCHUNGEL BELLS“ zum Abschied

Im Vorjahr wurde **Ewald Dworak's** Abschied von der großen Bühne, die ihm immer die Welt bedeutet hat, angekündigt. „Endlich wieder Advent!“ war der Titel des damaligen Programmes. Die Idee wurde in den Wirren der Corona – Epidemie geboren und sollte wieder die „neue“ Einfachheit und Bescheidenheit zum Thema haben. Heuer versucht es der weltweit tätige Autor und Kabarettist, aber auch Karikaturist wieder mit dem „Aufhören“ – auf großen Bühnen.

Für diesen Abend werden die beiden Gitarrenvirtuosen **Nives & Stefan Oser** das Publikum mit einem bunten Klangerlebnis aus aller Welt in weihnachtliche Stimmung versetzen.

Platz ist aber auch für Gäste, die in diesem weihnachtlichen Programm mitwirken wollen. Z. B. „**Fladi**“ **Fladenhofer** mit seiner Tuba – oder andere Überraschungsgäste.

Lassen Sie sich daher am 3. Dez., ab 20 Uhr im Stainer Dachbodentheater überraschen!

Raiffeisenbank
Lieboch-Stainz



Eine besinnliche
Zeit wünschen?
Klar, können wir!



+43 3463 23 26-0



office@rb38210.at

Hier geht es zu den Vorteilen
unseres Jugendkontos: